

Medieninformation

91/2019

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 6. Juni 2019

Landkreis Nordsachsen mit längster Pro-Kopf-Arbeitszeit – niedrigste in der Stadt Chemnitz

1 439 Stunden betrug die durchschnittlich geleistete Arbeitszeit eines Erwerbstätigen mit Arbeitsort im Landkreis Nordsachsen im Jahr 2017. Mit 22 Stunden über dem Sachsendurchschnitt (1 417 Stunden) lag dieser Landkreis damit an der Spitze von allen sächsischen Kreisen, dicht gefolgt von dem Landkreis Mittelsachsen. Das geringste Arbeitspensum je Erwerbstätigen wurde in der Stadt Chemnitz mit 1 396 Stunden je Person erbracht.

Innerhalb der einzelnen Branchen gab es bei der Pro-Kopf-Arbeitszeit 2017 deutliche Unterschiede. Mit 1 634 Stunden arbeitete ein Erwerbstätiger im Baugewerbe in Sachsen am längsten - hier verzeichnete der Vogtlandkreis innerhalb Sachsens mit 1 647 Stunden das höchste Arbeitspensum. Das niedrigste in dieser Branche wurde pro Person mit 1 619 Stunden in der Stadt Leipzig festgestellt. Im Gegensatz dazu betrug die durchschnittliche Arbeitszeit je Erwerbstätigen im Bereich Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister nur 1 360 Stunden. Hier war innerhalb Sachsens die Pro-Kopf-Arbeitszeit 2017 mit 1 337 Stunden im Landkreis Görlitz am niedrigsten und mit 1 412 Stunden im Vogtlandkreis am höchsten. Ursachen für die Unterschiede zwischen den Regionen und den Branchen waren z. B. die unterschiedlichen Arbeitszeiten sowie die weiterhin steigende Bedeutung von Teilzeitbeschäftigung bzw. der Anteil marginaler Beschäftigung.

In Sachsen wurden 2017 von den reichlich zwei Millionen Erwerbstätigen über 2,91 Milliarden Arbeitsstunden erbracht, 1,1 Prozent mehr als 2016 bzw. 1,4 Prozent mehr als 2010. Die Entwicklungen in allen sächsischen Kreisen reichten im Jahr 2017 von einem Zuwachs um 2,4 Prozent in der Stadt Leipzig bis zu einer Verringerung der Arbeitszeit um 0,5 Prozent im Landkreis Mittelsachsen. Gegenüber 2010 lag die Spannweite zwischen 10,6 Prozent Zuwachs in Leipzig, Stadt und 3,9 Prozent Rückgang in den Landkreisen Mittelsachsen und Zwickau.

Auskunft erteilt: Leonore Hesse, Tel.: 03578 33-3410**Daten sind für Sachsen, Kreisfreie Städte und Landkreise sowie NUTS-2-Regionen erhältlich.****Weitergehende Veröffentlichungen finden Sie unter**[Erwerbstätigenrechnung Sachsen](#) und[Erwerbstätigenrechnung Bund und Länder](#)**Statistisches Landesamt**
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenzwww.statistik.sachsen.de**Auskunftsdienst**Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de**Bestellung von Publikationen**Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-Mail
unterwww.stla.sachsen.de/kontakt.htmInformationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/ds.htm

Abb. 1 Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen¹⁾ und wichtige Einflussfaktoren im Freistaat Sachsen 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

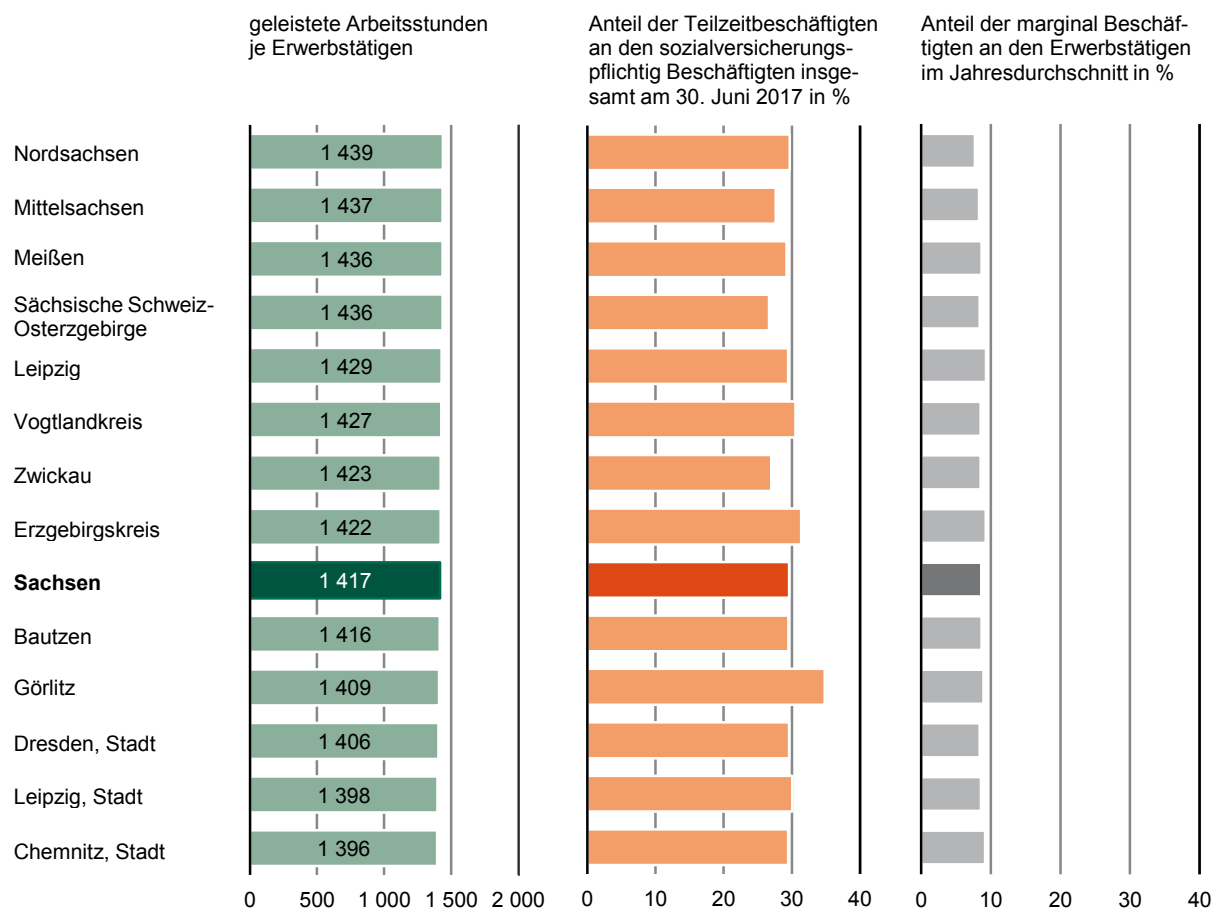
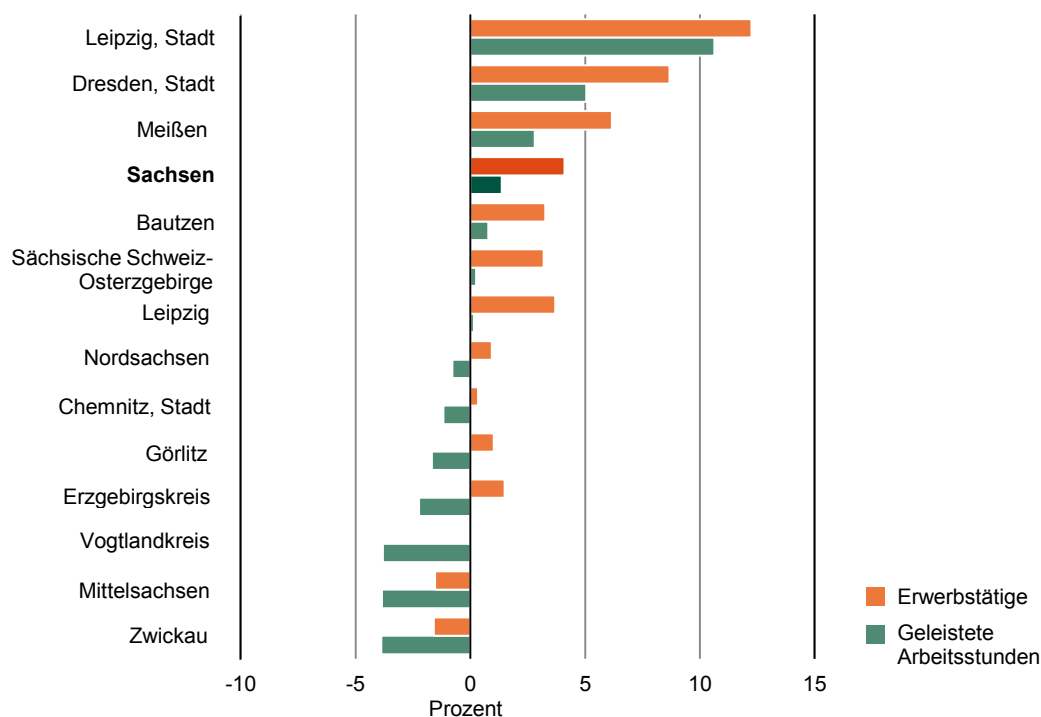


Abb. 2 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt¹⁾ und Standardarbeitsvolumen der Erwerbstätigen im Freistaat Sachsen 2017 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
Veränderung 2017 gegenüber 2010



1) vorläufige Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort
Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes)

**Tab. 1 Standardarbeitsvolumen der Erwerbstätigen im Freistaat Sachsen 2017
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**
Gebietsstand: 1. Januar 2019

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Standard- arbeitsvolumen insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Veränderung 2017 gegenüber 2010	Anteil an Sachsen
	Mill. Stunden	%		
Chemnitz, Stadt	207,5	0,9	-1,2	7,1
Erzgebirgskreis	219,2	0,7	-2,2	7,5
Mittelsachsen	206,6	-0,5	-3,9	7,1
Vogtlandkreis	152,5	0,5	-3,8	5,2
Zwickau	228,1	0,3	-3,9	7,8
Chemnitz, NUTS 2-Region	1 013,9	0,4	-3,0	34,8
Dresden, Stadt	465,4	1,9	5,0	16,0
Bautzen	206,2	0,8	0,8	7,1
Görlitz	162,7	0,9	-1,7	5,6
Meißen	165,6	0,6	2,8	5,7
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	147,3	0,8	0,2	5,1
Dresden, NUTS 2-Region	1 147,2	1,2	2,3	39,4
Leipzig, Stadt	470,0	2,4	10,6	16,1
Leipzig	147,2	1,0	0,1	5,1
Nordsachsen	134,7	0,8	-0,8	4,6
Leipzig, NUTS 2-Region	751,9	1,8	6,3	25,8
Sachsen	2 913,0	1,1	1,4	100
Kreisfreie Städte	1 142,9	1,9	6,0	39,2
Landkreise	1 770,1	0,6	-1,4	60,8

**Tab. 2 Standardarbeitsvolumen je Erwerbstätigen¹⁾ im Freistaat Sachsen 2017
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**
Gebietsstand: 1. Januar 2019

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Standard- arbeitsvolumen je Erwerbstätigen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Veränderung 2017 gegenüber 2010	Sachsen = 100
	Stunden	%		
Chemnitz, Stadt	1 396	-0,1	-1,6	98,5
Erzgebirgskreis	1 422	-	-3,7	100,4
Mittelsachsen	1 437	-0,0	-2,4	101,4
Vogtlandkreis	1 427	-0,1	-3,7	100,7
Zwickau	1 423	0,1	-2,3	100,4
Chemnitz, NUTS 2-Region	1 421	-	-2,7	100,3
Dresden, Stadt	1 406	0,0	-3,4	99,2
Bautzen	1 416	0,0	-2,4	99,9
Görlitz	1 409	0,3	-2,6	99,4
Meißen	1 436	-0,2	-3,2	101,3
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1 436	-0,0	-2,8	101,3
Dresden, NUTS 2-Region	1 416	-	-3,0	99,9
Leipzig, Stadt	1 398	0,0	-1,4	98,7
Leipzig	1 429	-0,2	-3,4	100,8
Nordsachsen	1 439	-	-1,7	101,6
Leipzig, NUTS 2-Region	1 411	-	-1,9	99,6
Sachsen	1 417	-	-2,6	100
Kreisfreie Städte	1 401	-	-2,2	98,9
Landkreise	1 427	-	-2,8	100,7

1) vorläufige Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort
Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes)